

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wiesbaden, 15. August 1905.
P. P.

Erlaube mir die ergebene Mitteilung, dass ich mein unter der Firma

Hermann Schellenberg'sche Buch- und Schreibmaterialienhandlung

betriebenes Geschäft heute käuflich an Herrn **Gustav Krausmann** aus **Braunschweig** abgetreten habe. Den Kaufpreis hat Herr Krausmann bar erstanden.

Es freut mich, in Herrn Krausmann einen tüchtigen Nachfolger gefunden zu haben, der das Geschäft gewiss weiterer Entwicklung entgegenführen wird.

Die Herren Verleger und Fabrikanten bitte ich, meinem Nachfolger dasselbe Vertrauen entgegenbringen zu wollen, das ich so reichlich genossen habe.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Hermann Schellenberg.

Wiesbaden, 15. August 1905.

Durch vorstehende Mitteilung des Herrn **Hermann Schellenberg** gelangt zu Ihrer Kenntnis, dass dessen seit langen Jahren bestehende Buch- u. Schreibmaterialienhandlung durch Kauf in meinen Besitz übergegangen ist. Ich werde dieselbe unter der Firma

Hermann Schellenberg'sche Buch- und Papierhandlung (Gustav Krausmann)

getreu den soliden Grundsätzen meines Vorgängers weiterführen.

Meine Vertretung wird Herr **Otto Maier**, Leipzig, wie bisher, besorgen.

Indem ich Sie bitte, Ihr Wohlwollen auch auf mich gütigst übertragen zu wollen, zeichne ich

mit vorzüglicher Hochachtung
Gustav Krausmann

in Firma:

Hermann Schellenberg'sche Buch- u. Papierhandlung.

Wir übernehmen die Kommission für folgende Firmen:

C. Schöps, Buchhandlung, Berlin N., Gneiststr. 5.

H. Schaffe, Buchhandlung, Hannover, Hagenstr. 51.

Carl Pröhl, Buchhandlung, Leipzig-Bo., Bergstr. 26.

Karl Lindner, Buchhandlung, Leipzig-Schl., Deserstr. 9.

Albert Lindner, Buchhandlung, Leipzig-L., Wettinerstr. 51.

C. F. Rudolph's Buchhandlung, Chemnitz, Schillerstr. 17.

Leipzig, 4. Oktober 1905.

Grosso- und Kommissionshaus deutscher Buch- und Zeitschriftenhändler e. G. m. b. H., Leipzig.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 72. Jahrgang.

Leipzig-R., den 1. Oktober 1905.
Hohenzollernstr. 2.

P. P.

Dem verehrlichen Buchhandel und seinen Mitarbeitern, den Herren Gehilfen zeige ich ergebenst an, dass ich ein

Zentralbureau für Vermittlung bei

= Käufen und Verkäufen =

buchhändlerischer Geschäfte und verwandter Branchen, einzelner Verlagsartikel, Übersetzungsrechten u. dgl.

= Teilhabergesuchen =

= Placierung von Restauflagen =

etc. etc.

errichtet habe.

Gestützt auf eine 19jährige vielseitige buchhändlerische Tätigkeit und reiche Erfahrungen — zuletzt viele Jahre in leitender Stelle —, werden mir erteilte Aufträge **sorgfältige** und **sachgemässeste** Erledigung finden. Die Interessen meiner Auftraggeber werde ich mit Umsicht und grösster Gewissenhaftigkeit vertreten und immer bedacht sein, durch **strengste Diskretion** meinem Unternehmen unbedingtes Vertrauen zu sichern.

Indem ich bitte, von meinen Diensten recht häufig Gebrauch zu machen, diene ich gern mit Referenzen und empfehle mich

hochachtungsvoll

Adolf Jaeger.

P. P.

Meinem langjährigen Mitarbeiter, Herrn **Hugo Böhlig**, habe ich am heutigen Tage Prokura erteilt.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 5. Oktober 1905.

Dr. Scheffer

i. Fa. **K. G. Th. Scheffer.**

Herr **H. Böhlig** wird zeichnen:
ppa. **K. G. Th. Scheffer**
H. Böhlig.

Stuttgart, Tübingerstr. 105/107.
Oktober 1905.

P. P.

Wir teilen Ihnen hierdurch höflichst mit, dass wir unserem Herrn **Georg Dietrich** Einzel-Prokura erteilt haben und bitten, von der untenstehenden Firmazeichnung Kenntnis zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Klemm & Beckmann,
Verlagsbuchhandlung.

Herr **Georg Dietrich** wird zeichnen:

ppa. **Klemm & Beckmann**
Georg Dietrich.

Wir übernehmen den Verlag von:

Nesthäkchens Chronika

von

Th. Strasser, Pastor sen. min., Lüneburg
(1903.)
und

Wilde Ranken

von **Theodor Aemilius**

(1901.)

und ermässigen den Verkaufspreis des ersteren von 6 auf 4 *M.* und den des letzteren von 3 auf 2 *M.*

Lieferungsbedingungen:

Bar mit 33 1/3 %, fest mit 30 %, in Kommission mit 25 % Rabatt.

Prospekte gratis.

Berenberg'sche Buchdruckerei und Verlagsanstalt
in Hannover.

— Gegründet 1730. —

Kommissionär: **Ernst Bredt** in Leipzig.

P. P.

Mit heutigem Tage übernahm ich die Kommission der Firma

Dobberke & Schleiermacher, Berlin
Inh.: **Wald. Klahr**

und bitte, hiervon Notiz zu nehmen.

Leipzig, 4. Oktober 1905.

Fr. Foerster.

Verkaufsanträge.

In südd. Univers.-Stadt mit viel Lehranstalten, kaufkräft. grossem Wirkungskreis ist e. Antiquariat billig abzugeben. Dasselbe eignet sich hauptsächl. z. Weiterführung am Platze, da gut eingeführt und gross. lokalgesch. Lager vorhanden. Tüchtiger Kraft biet. sich Gelegenheit mit wenig Mitteln z. Selbständigmachung. Anfragen an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter #3313.

Albrecht Dürer

1524

Segnender Christus

Wir sind beauftragt, die Auflage von ca. 3000 Exemplaren dieses bekannten, in unserer Anstalt ausgeführten Sechsfarbenkunstablattes billig en bloc zu verkaufen.

Probekblatt zu Diensten.

Dr. E. Albert & Co.,

München, Schwabingerlandstr. 55.
Berlin SW. 48, Friedrichstr. 16.

Durch Krankheit gezwungen, meine **altangesehene Buchhandlung** in angenehmer Mittelstadt zu verkaufen, bitte ich ernstliche Reflektanten, sich mit mir unter A. Z. 3353 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins in Verbindung zu setzen.

Eine gut **Leihbibliothek**, ca. 6000 Bde., steht zum Verkauf. Angebote unter „Dora 3373“ an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

1179